Liebe Motorrad-Freunde!

Bald ist es soweit, unser Fahrtraining auf der Rennstrecke in Chambley bei Metz rückt immer näher. Wir hoffen, Ihr freut Euch ebenso wie wir, mal ein bisschen Gas zu geben, abseits des Straßenverkehrs und ohne Radarkontrollen.

Hiermit geben wir Euch noch einige Hinweise zur Veranstaltung.

Anreise/Allgemeines:
Die Strecke liegt in der Nähe von Metz / Lothringen. Die Adresse, die man in ein Navigationsgerät eingeben kann lautet:
Francis MAILLET Competition, Site Chambley Planet'Air, 54470 Saint-Julien-lès-Gorze.
Die Strecke hat eine Homepage: http://www.circuitchambley.com/ und ist auch auf Facebook präsent.

Anreise/Camping:
Auf dem Rennstreckengelände bzw. den Parkflächen, die uns seitens des Streckenbetreibers zur Verfügung gestellt werden, ist Camping möglich. Toiletten und Duschen sind vorhaben. Strom und Wasser sind vorhanden (kein Campingplatzniveau mit eigenen Anschlüssen). Größere Mengen an Müll muss selbst entsorgt werden.
Anreise am Vortag ist in der Regel ab ca. 17 Uhr bis ca. 19.30 Uhr möglich, ggf auch in Absprache mit uns später. Nachts ist (vermutlich) das Fahrerlager geschlossen und das Tor abgesperrt. Wissen wir leider nicht, wie es am Ende durch den Betreiber gehandhabt wird.

Hotels und Unterkünfte in der Nähe der Strecke: Am besten schaut Ihr über Google bzw booking.com nach geeigneten Hotels.

Abreise: Am Tag nach den gebuchten Tagen bzw nach dem letzten Veranstaltungstag (bisher formal längstens bis 8 Uhr) möglich.

Kleidung:
Wir hatten in der Vergangenheit vor Ort Vorgaben erhalten, die wir selbst vorher nicht kannten. Bitte diese nunmehr aktuellen Richtlinien des Streckenbetreibers genau lesen und einhalten, dies aber auch in eurem eigenen Sicherheits-Interesse.
Zum Training **müsst** ihr eine **ausreichende Schutzkleidung** tragen, also:

- einen für den Straßenverkehr zugelassenen und unbeschädigten **Integral-Schutzhelm**,
- **Motorrad-Lederbekleidung mit Protektoren** (Textilbekleidung, also Jacke bzw. Hose offiziell bei Rennstreckentrainings nicht erlaubt, aber wir haben beim Betreiber eine **Ausnahme für die Instruktorengruppen** bekommen, da ja zum Teil sehr langsam gefahren wird), gleichwohl empfehlen wir Lederbekleidung!
- einen **Rückenprotektor**,
- Motorrad-Schutzhandschuhe aus **Leder** (nicht aus Textil), die einen Schutz auch des Handgelenks aufweisen,
- Motorrad-Lederstiefel, **die über die Knöchel hinausgehen und den Unterschenkel einschließen**.

Euer Motorrad: Das Bike muss für die Straße zugelassen oder zumindest betriebssicher sein. Vor dem Training findet eine technische Abnahme durch Sichtung der Motorräder statt. Wenn das Motorrad nicht betriebstüchtig ist, ist zu Eurer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit der anderen Fahrer eine Teilnahme NICHT möglich. Der Teilnahmebetrag wird in diesem Fall **nicht** zurückerstattet. Bitte achtet also darauf, dass insbesondere

- die **Bremsbeläge** nicht an der Verschleißgrenze angelangt sind
- keine **Flüssigkeiten** austreten (Öl, Wasser, etc.)
- die **Reifen** nicht zu alt sind und an **allen** Laufflächen ausreichend Profil aufweisen (Tipp: am besten vor einem solchen Training **neue Reifen** montieren. Die alten könnt ihr nach dem Training wieder drauf machen); vor Ort haben wir leider keinen Reifendienst
- die **Kettenspannung** vorschriftsgemäß ist

Bei dem Motorrad sollten die Spiegel anmontiert oder das Spiegelglas vollständig abgeklebt sein. Ihr dürft Euch beim Fahren ausschließlich nach vorne orientieren, daher sollte das Glas komplett zugeklebt sein. Bitte auch die Glasteile bzw Plastikteile an Scheinwerfern und Blinken abkleben. Ziel ist es hier, dass man nicht vom Bremslicht des Vordermannes/Vorderfrau irritiert wird und dass im Falle eines Sturzes nicht unkontrolliert (Glas-)Teile auf der Strecke verteilt werden. Klebeband haben wir zur Not vor Ort dabei.

Action-Cams: Sind **nur bei Befestigung auf dem Motorrad und mit einer zusätzlichen Sicherung** erlaubt.

Lärmbeschränkung: Beträgt 100 db. Teilnehmer, deren Motorräder eine deutlich lautere Auspuffanlage montiert haben, können leider nicht am Fahrertraining teilnehmen.

Benzin: Auf dem Gelände gibt es keine Tankstelle. Die nächste Tankstelle befindet sich hier: D901 Base Aerienne, 54890 Chambley-Bussières, ca in 4,5 km Entfernung. Es handelt sich um einen Flugplatz-Tankstellen-Automat mit 24/7-Öffnungszeiten, der von außen für jedermann geöffnet ist. Ihr könnt dort also jederzeit tanken fahren, z.B. in der Mittagspause oder zwischen euren Turns.

Fotos: Wir haben wieder Martin Pluskota als Euren Fotografen dabei. Auf seiner Seite www.sport-fotografie.de findet ihr ein paar Eindrücke von seinem Können. Er ist bei zahlreichen sehr namhaften Veranstaltern exklusiv dabei. Ihr könnt die Fotos gleich nach der Veranstaltung mitnehmen oder anschl. online. Das Ganze zu einem attraktiven Preis.

Strom: Anschlüsse sind vorhanden, aber nicht unbegrenzt. Daher können wir nicht jedem an jeder Stelle des Parkplatzes bzw. im Fahrerlager einen Stromanschluss garantieren. Bitte in jedem Fall CEE-konforme Stecker mitbringen und ausreichend Verlängerungskabel, um Euch ggf. untereinander in Reihe zu schalten.

Hinweise zum Ablauf, Essen, Getränke usw.:
Vor Ort werden Speisen und Getränke durch den lokalen Betreiber angeboten. Dort könnt ihr also alles Wesentliche kaufen. Wir selbst dürfen allenfalls Kaffee und Kuchen anbieten. Wenn ihr also auf Nummer Sicher gehen wollt, wäre Selbstverpflegung die beste Variante.

Gäste: Zur Veranstaltung können Gäste/Zuschauer mitgebracht werden. Auch die Gäste haben selbstverständlich den Anweisungen der Verantwortlichen an der Strecke Folge zu leisten.

Zeitplan (anbei): Bitte Zeiten bei den Gruppenstarts unbedingt einhalten und jeweils rechtzeitig am vereinbarten Treffpunkt einfinden.

Fahrerbesprechung: Teilnahme ist Pflicht an allen Tagen!

Gruppeneinteilung: Es wird in **3 Gruppen** gefahren.

Instruktorengruppen 1 (gelbe Gruppe) und 2 (grüne Gruppe): ihr fahrt mit Instruktor. Daher kontrolliertes Überholen. Die Instruktoren bestimmen in den beiden Instruktorengruppen, die wiederum in einzelne Unter-Gruppen (bis in der Regel max. 5 Teilnehmer) unterteilt sind, das jeweilige Tempo der Gruppe und nimmt dabei insb. auf den langsamsten Teilnehmer Rücksicht. Sollte das Tempo für Einzelne nicht passen, wird vor Ort nach dem 1. Oder 2. Stint zwischen den Instruktorengruppen gewechselt!). Ein Wechsel zwischen den Gruppen ist also (nach Absprache mit dem jeweiligen Instruktor) grds. möglich. Die Instruktorenfahrten sind geeignet in der Bandbreite von Anfängern und Rennstreckenneulingen über sportliche Landstrassenfahrer bis zu Leuten, die bereits öfter auf einer Rennstrecke waren.

Freifahrergruppe (rote Gruppe): Freifahrer, Sportfahrer (mit oder ohne Rennstreckenerfahrung; es kann am Anfang ein Instruktor ein paar Runden mitfahren und die Linie zeigen)

Verhalten auf der Strecke: Es gibt bei uns nichts zu gewinnen, keine Pokale, keine Urkunden. Auch geht es nicht um die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit, sondern um das sichere Bewegen des Motorrades auf einem abgesperrten Gelände. Dem entsprechend bitten wir alle Teilnehmer um absolute Rücksichtnahme auf die anderen Fahrerinnen und Fahrer, insb. beim Überholen. Diejenigen, die sich nicht entsprechend verhalten, werden verwarnt und im Wiederholungsfall vom Training ausgeschlossen.

Bitte folgt uns über unseren WhatsApp-Kanal, damit ihr immer über aktuelle Dinge vor und während der Veranstaltung auf dem Laufenden seid. Einfach den QR-Code scannen:

Wir freuen uns darauf, mit Euch gemeinsam diese Tage in Metz zu erleben!

Falls Fragen offen geblieben sind, wendet Euch bitte an uns: Tel.-Nr.: 01 72 / 7 00 51 84 (Michael) für technische Fragen oder 01 51 / 43 23 86 82 (Reinhard) für Fragen zur Anmeldung usw.

Viel Spaß wünscht das
TEAM schraeglagen-training.de